

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 80 - Injektionsarbeiten

Kennung: HB Version: 022

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort
<https://www.bmdw.gv.at/Services/Bauservice/Hochbau.html>

Vorversion:

HB 021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Ergänzungs-Leistungsbeschreibung

Erg.LB-Hochbau

ABK 022

Datum: 31.10.2025 Status: freigegeben

Herausgeber: ib-data GmbH, ABK-Baudaten

<https://www.abk.at/baudaten/oesterreichischer-industriestandard>

- ULG 8000 Wählbare Vorbemerkungen**
- ULG 8002 Vorarbeiten u.besondere Baustelleneinrichtungen**
- ULG 8003 Untergrund/Mauerwerk vorbereiten**
- ULG 8011 Rissinjektion**
- ULG 8012 Mauerwerksverpressung**
- ULG 8013 Flächeninjektion/Schleier**
- ULG 8014 Horizontalsperren**
- ULG 8015 Bodenverpressung**
- ULG 8016 Schlauchinjektion**
- ULG 8021 Sondermaßnahmen**
- ULG 8031 Nacharbeiten,Nachtrocknen**
- ULG 8075 Sonstiges**
- ULG 8080 Dokumentation,Untersuchungen,Prüfungen**
- ULG 8090 Regieleistungen**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

80 Injektionsarbeiten

Version 022 (2021-12)

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

1. Allgemein:

Die Verarbeitung erfolgt gemäß den Verarbeitungsrichtlinien/Ausführungsanweisungen und technischen Merkblättern des Materialherstellers.

2. Materialqualität:

Zur Sicherstellung von gleich bleibenden Qualitäten weist der Bieter bei Angebotsabgabe nach, dass der Lieferant der eingesetzten Werkstoffe ein Zertifikat gemäß DIN EN ISO 9001 nachweisen kann.

3. Eigenüberwachung:

3.1 Der AN führt während der gesamten Dauer der Instandsetzungsarbeiten laufend Eigenüberwachungen durch.

3.2 Dies bezieht sich auf die Kontrolle des Untergrundes, des eingesetzten Materials und der Witterungsbedingungen. Die Ergebnisse der Eigenüberwachungen werden in den Bautagesberichten festgehalten.

4. Funktionskontrollen:

Funktionskontrollen vor der Injektion sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

5. Entsorgen:

Im Folgenden ist unter dem Begriff Entsorgen das Laden, Abtransportieren sowie das Verwerten, Deponieren oder Entsorgen der Baurestmassen zu verstehen.

Kommentar:

Baustelleneinrichtungen bzw. Baustellengemeinkosten sind in der LG 01, Abbrucharbeiten in der LG 02, Gerüste in der LG 04 und Unterstellungen in der LG 14 beschrieben.

Voruntersuchungen sind vor der LV-Erstellung auszuschreiben, zu beauftragen und auszuwerten. Ergebnisse fließen in die Ausschreibung ein.

Testfelder sind vor der LV-Erstellung auszuschreiben, zu beauftragen und auszuwerten. Ergebnisse fließen in die Ausschreibung ein.

Bei der Verwendung von gefährlichen Stoffen als Arbeitsmaterial, Füllstoff oder Hilfsstoff (z.B. Epoxidharz und Lösemittelreiniger) sind zusätzliche Schutzmaßnahmen bzw. Vorschriften/Regelungen (z.B. zur Arbeitssicherheit) auszuschreiben.

Das Entsorgen von Verfüllgut ist in eigenen Positionen auszuschreiben.

Literaturhinweise (z.B.):

- ÖNORM B 2202: Arbeiten gegen aufsteigende Feuchtigkeit bei Trockenlegung von feuchtem Mauerwerk - Werkvertragsnorm

- ÖNORM B 2270: Injektionsarbeiten - Werkvertragsnorm (Zurückziehung: 2001 07 01)

- ÖNORM B 3355/1-3: Trockenlegung von feuchtem Mauerwerk - Bauwerksdiagnostik und Planungsgrundlagen (Zurückziehung: 2006 03 01)

- ÖBV Injektionsrichtlinien Teil 1 & 2 (Arbeitskreis: Materialtechnologie - Injektionstechnik)

- ÖFI Richtlinien Horizontalsperre (IBV)

- WTA Richtlinien (z.B. Schleierinjektionen)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

8000 Wählbare Vorbemerkungen

800000 Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

800000A Qualifikationsnachweis

Der Bieter weist mit Abgabe des Angebotes nach, dass er über die notwendigen Voraussetzungen zur Durchführung der ausgeschriebenen Leistungen verfügt.

Art der Ausbildung, einschließlich Zertifikatsnachweis: oder Gleichwertiges.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

800000C Ausführungen unter Wasser

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Ausführungen unter Wasser.

Ergänzende Angaben:

800000D Ausführungen unter Druckluft

Ausführungen unter Druckluft.

Ergänzende Angaben:

800000E Erhöhte technische Anforderung

Erhöhte technische Anforderung (Trinkwasser).

Für die abdichtenden Verpressarbeiten ist ein Füllgut zu verwenden, welches über die notwendigen Prüfzeugnisse der Trinkwasserverträglichkeit verfügt:

800000F Nachweis der Wirksamkeitsprüfung

Ein Nachweis der Wirksamkeitsprüfung ist vorzulegen (z.B.: WTA-Prüfzeugnis):

800000G Nachweis der Umweltverträglichkeit

Nachweis der Umweltverträglichkeit durch KTW-Prüfzeugnis:

800000H Grundwasserhygienisches Gutachten

Grundwasserhygienisches Gutachten:

800000I Vertragsgrundlagen

Vertragsgrundlagen (z.B. Normen, Richtlinien):

Kommentar:

Vertragsgrundlagen sind z.B. ÖNORM B 2202, ÖNORM B 2270, ÖNORM B 3355/1-3, Anhänge zu ÖNORMEN, ÖBV Injektionsrichtlinien Teil 1 & 2, ÖFI Richtlinien Horizontalsperre (IBV), WTA Richtlinien (z.B. Schleierinjektionen)

800000Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8000

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

800000W Verfügbarkeit von Beilagen zum LV

Zu dieser Leistungsgruppe sind Beilagen zum Leistungsverzeichnis zu beachten.

Verfügbarkeit (z.B. Pläne):

8002 Vorarbeiten u.besondere Baustelleneinrichtungen

Kommentar:

Voruntersuchungen sind vor der LV-Erstellung auszuschreiben, zu beauftragen und auszuwerten. Ergebnisse fließen in die Ausschreibung ein.

Testfelder sind in ihrer Gesamtheit Kleinaufträge mit bindendem Charakter. Sie sind äquivalent zu Normausführungen mit einer Ausführungsplanung vorzubereiten, durchzuführen und umzusetzen. In weiterer Folge müssen die positiven Ergebnisse weitere Grundlage für den Gesamtauftrag sein. Dies betrifft sowohl Art und Umfang der Einbringung, wie auch Materialwahl.

800200 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

800200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8002

ZZZ

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</p> <p>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</p> <p>Kriterien der Gleichwertigkeit: Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> </div> <div style="width: 45%;"> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> </div> </div> <p><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p> <p>LB-Version: 22</p>	
800201	Voruntersuchung.	
800201A	Einfache Voruntersuchung Einfach: <input type="text"/>	PA
800201B	Vertiefte Voruntersuchung Vertieft: <input type="text"/>	PA
800202	Voruntersuchung.	
800202A	Voruntersuchung f.Rissinjektion Für Rissinjektion: <input type="text"/>	PA
800202B	Voruntersuchung f.Schleierinjektion Für Schleierinjektion: <input type="text"/>	PA
800202C	Voruntersuchung f.Flächeninjektion Für Flächeninjektion: <input type="text"/>	PA
800202D	Voruntersuchung f.Bodeninjektion Für Bodeninjektion: <input type="text"/>	PA
800202E	Voruntersuchung f.Fugeninjektion Für Fugeninjektion: <input type="text"/>	PA
800202F	Voruntersuchung f.Horizontalsperrern Für Horizontalsperrern: <input type="text"/>	PA
800211	Testfeld.	
	<p><i>Kommentar:</i> Für das Testfeld ist vorweg ein Konzept der erforderlichen Maßnahmen zu erstellen.</p>	
800211A	Testfeld herstellen Herstellen. Ein Ausführungsprotokoll (z.B. mit Produktdaten) ist in den Einheitspreis einkalkuliert und wird nach Fertigstellung dem AG übergeben. Lage im Gebäude (z.B. Geschoss): <input type="text"/> Abmessungen: <input type="text"/>	Stk
800211B	Testfeld prüfen Prüfung auf Einhaltung der durch den AG vorgegebenen Parametern. Prüfverfahren: <input type="text"/>	Stk
800211C	Testfeld Ausführungsprotokoll	PA

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH								
	Ausführungsprotokoll. Betrifft Position(en): <input type="text"/> Das Ausführungsprotokoll beinhaltet: <input type="text"/>									
800291	Baustelleneinrichtungen für Injektionsarbeiten (z.B. Überdruckbereiche). Einmalige Kosten der Baustelle, einschließlich Geräte, Stromversorgung, Wasserversorgung, Verkehrswege und Maßnahmen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes. <div><i>Kommentar:</i> Zusätzliche Baustelleneinrichtungen, Geräte und Maschinen sind frei zu formulieren. Literaturhinweise (z.B.): - ÖNORM B 2061: Preisermittlung für Bauleistungen - Verfahrensnorm</div>									
800291A	Baustelleneinrichtung f.Injektionsarbeiten einrichten Einrichten (Aufbauen) des betriebsfertigen Zustandes. Betrifft Position(en): <input type="text"/> Beschreibung: <input type="text"/>	PA								
800291B	Baustelleneinrichtung f.Injektionsarbeiten vorhalten Vorhalten ohne Unterschied, ob Baubetriebszeiten oder Stillliegezeit. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	Wo								
800291C	Baustelleneinrichtung f.Injektionsarbeiten räumen Räumen (Abbauen und Abtransportieren), einschließlich Entsorgen der Baurestmassen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PA								
8003	Untergrund/Mauerwerk vorbereiten									
800300	Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:									
800300A	Rastermaß f.Vortrocknen Rastermaß: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/>									
800300Q +	Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8003 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. <table><tr><td>Kriterien der Gleichwertigkeit:</td><td>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</td></tr><tr><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr><tr><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr><tr><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr></table> <div><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</div> <div>LB-Version: 22</div>	Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	ZZZ
Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:									
<input type="text"/>	<input type="text"/>									
<input type="text"/>	<input type="text"/>									
<input type="text"/>	<input type="text"/>									
800301	Untergrundvorbereitung.									
800301A	Untergrundvorbereitungen Beschreibung: <input type="text"/> Substrat: <input type="text"/>	m²								
800301B	Untergrundvorbereitungen f.Verdämmung	m²								

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Herstellen eines hauffesten Untergrundes für eine Verdämmung, ca. 10 cm breit, durch Abfräsen, Abschleifen oder Abbürsten loser, trennend wirkender Bestandteile und Absaugen von Staub entlang der Rissufer.	
800302	Fugen ausräumen und verschließen, einschließlich Abstrahlen gerissener, lose sitzender Teile und Glätten der Fugen. Fugenteil von 6 m/m² bis 8 m/m²	
800302A	Fugen aus Naturstein-Mauerwerk ausräumen Abschnittsweises Ausräumen der Fugen mit Hochdruckwasserstrahlen, 1.000 - 1.600 bar bis auf ca. 5 cm Tiefe.	m²
800302B	Fugen aus Ziegel-Mauerwerk ausräumen Abschnittsweises Ausräumen der Fugen mit Hochdruckwasserstrahlen, 1.000 - 1.600 bar bis auf ca. 5 cm Tiefe.	m²
800302C	Mörtelfugen bei Naturstein-Mauerwerk verschließen Abschnittsweises Verschließen der Fugen bei Naturstein-Mauerwerk mit einem trasshaltigen, raumbeständig aushärtenden Verfugmörtel.	m²
800302D	Mörtelfugen bei Ziegel-Mauerwerk verschließen Abschnittsweises Verschließen der Fugen bei Ziegel-Mauerwerk mit einem Verfugmörtel.	m²
800303	Herstellung einer (Spritz) Mörtelverdämmung für die vollflächige Verdämmung der Mauerwerksoberfläche.	
800303A	(Spritz) Mörteldämmung	m²
800304	Leckagenverdämmung mit hoch reaktivem Verdämmmörtel.	
800304A	Temporäre Verdämmung	m²
800305	Vortrocknen Untergrund/Mauerwerk um ein saugfähiges Substrat für nachfolgende Arbeitsschritte zu schaffen.	
800305A	Vortrocknen Mittels folgendem Verfahren/Methode (z.B. Mikrowelle, Infrarot): <input type="text"/> Trocknung auf: DF </= <input type="text"/> %	m²
800307	Trocknen im Heizstabverfahren mit steuerbaren Heizstäben (max. 120°C). Im Positionsstichwort ist die Dicke (cm) des Mauerwerks (MWK) angegeben. Abgerechnet wird nach Verrechnungseinheiten (VE = m² x Tage).	
800307A	Vortrocknen/Heizstäbe MWK 20-30cm	VE
800307B	Vortrocknen/Heizstäbe MWK ü.30-45cm	VE
800307C	Vortrocknen/Heizstäbe MWK ü.45-60cm	VE
800307D	Vortrocknen/Heizstäbe MWK ü.60-75cm	VE
800307E	Vortrocknen/Heizstäbe MWK ü.75-90cm	VE
800307F	Vortrocknen/Heizstäbe MWK ü.90-120cm	VE
800307G	Vortrocknen/Heizstäbe MWK ü.120cm: <input type="text"/>	VE
8011	Rissinjektion	
801100	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.	
801100Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8011 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <input type="text"/>	ZZZ

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

801101	Bohren von Injektionskanälen, wechselseitig schräg zum Riss unter einem Winkel von 45° bis über die Rissebene hinaus, Bohrlänge gleich Risstiefe (ggf. Bauteildicke), Bohrlochabstand untereinander und zum Riss gleich halber Risstiefe (ggf. Bauteildicke). Im Positionsstichwort ist der Durchmesser (mm) angegeben.	
801101A	Injektionskanäle f.Rissinjektion bohren 14mm Bauteildicke: <input type="text"/> Material: <input type="text"/>	Stk
801101B	Injektionskanäle f.Rissinjektion bohren 18mm Bauteildicke: <input type="text"/> Material: <input type="text"/>	Stk
801101C	Injektionskanäle f.Rissinjektion bohren 20mm Bauteildicke: <input type="text"/> Material: <input type="text"/>	Stk
801102	Bohrpacker setzen, einschließlich Absaugen von Bohrmehl und Staub aus dem Injektionskanal mit Industriestaubsauger oder Ausblasen über eine bohrtiefe Lanze mit ölfreier Druckluft.	
801102A	Bohrpacker f.Rissinjektion Betrifft Position(en): <input type="text"/>	Stk
801103	Kleben der Klebpacker mit Polyurethanharz mit einem thixotropen Harz auf tragfähigem, staubfreien Untergrund. Packerabstand gleich Risstiefe (ggf. Bauteildicke).	
801103A	Klebpacker f.Rissinjektion m.Polyurethanharz Betrifft Position(en): <input type="text"/>	Stk
801105	Risse verdämmen. • Breite: ca. 10 cm	
801105A	Rissverdämmung f.Rissinjektion m.Polyurethanharz Mit Polyurethanharz (wird durch Zugabe von Stellmittel auf die erforderliche Standfestigkeit eingestellt).	m
801105C	Rissverdämmung f.Rissinjektion m.hochreaktivem Zementmörtel Mit hochreaktivem Zementmörtel (wird durch Zugabe von unterschiedlichem Wasseranteil auf die erforderliche Standfestigkeit eingestellt).	m
801114	Zementsuspensions-Injektion für Risse. Mischen und injizieren einer niedrigviskosen, hochsulfatbeständigen, sedimentationsfreien, raumbeständig aushärtenden Zementsuspension, mit einer im Niederdruckbereich (bis 10 bar) gut regelbaren Membranpumpe über vorbereitete Packer ohne Überwindungsdruck in Risse ≥ 0,2 mm. Zementsuspension mit Partikelgröße d ₉₅ 8 µm Einschließlich nachverpressen der Packer innerhalb der Verarbeitbarkeitsdauer der Zementsuspension.	
801114A	Kraftschlüssige Zementsuspensions-Injektion f.Risse ≥0,2mm	m
801115	Abdichtende, dehnfähige Injektion für Risse. Mischen und injizieren eines niedrigviskosen, feuchtigkeitsreaktiven, dauerelastischen Polyurethanharzes mit einer luftbetriebenen, gut regelbaren Hochdruckinjektionspumpe über vorbereitete Packer.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Einschließlich Nachverpressen der Packer innerhalb der Verarbeitbarkeitsdauer des Injektionsharzes. Im Positionsstichwort ist die Mindestbreite (mm) des Risses angegeben.</p> <p><u>Kommentar:</u> Ein Mehr- oder Minderverbrauch ist in eigenen Positionen beschrieben.</p>	
801115A	Abdichtende,dehnfähige Injektion f.Risse 0,1-0,3mm Angenommener Verbrauch (ml/m): <input type="text"/>	m
801115B	Abdichtende,dehnfähige Injektion f.Risse ü.0,3-0,8mm Angenommener Verbrauch (ml/m): <input type="text"/>	m
801115C	Abdichtende,dehnfähige Injektion f.Risse ü.0,8-4mm Angenommener Verbrauch (ml/m): <input type="text"/>	m
801121	<p>Vorinjektion bei Rissen. Mischen und injizieren eines niedrigviskosen, feuchtigkeitsreaktiven, schnell aufschäumenden, zweikomponentigen Polyurethanharzes mit hoher Volumenvergrößerung (3700 %) in vorbereitete Packer mit einer luftbetriebenen, gut regelbaren Hochdruckinjektionspumpe in druckwasserführende Risse $\geq 0,2$ mm zum temporären Stoppen der Wasserzuflüsse.</p>	
801121A	Vorinjektion Polyurethanschaum Risse $\geq 0,2$ mm	m
801122	<p>Vorinjektion Wasser bei Rissen. Injizieren von Wasser zum Vornässen der Haftflächen über vorbereitete Packer. Abschätzen der Füllmengen und Kontrolle des Injektionsdruckes.</p>	
801122A	Vorinjektion Wasser f.Rissinjektion	m
801123	<p>Niederdruck-Injektion für Risse. Mischen und injizieren mit einem federkraftbetriebenen, stetig fördernden Niederdruckinjektionsgerät über vorbereitete Packer.</p>	
801123B	Niederdruck-Injektion f.Risse m.Polyurethanharz Mit niedrigviskosen, feuchtigkeitsreaktiven, dauerelastischen Polyurethanharz, dehnfähig.	m
801123C	Niederdruck-Injektion f.Risse m.Zementsuspension Mit niedrigviskosen, sedimentationsfreien, raumbeständig aushärtenden Zementsuspension.	m
801191	<p>Rissinjektion/Mehrverbrauch. Liefern, lagern und injizieren von zusätzlich erforderlichem Material über den angenommenen Materialverbrauch hinaus.</p>	
801191A	Rissinjektion Mehrverbrauch Zementsuspension Zementsuspension.	kg
801191B	Rissinjektion Mehrverbrauch Polyurethanharz Polyurethanharz.	l
801192	Rissinjektion/Minderverbrauch.	
801192A	Rissinjektion Minderverbrauch Zementsuspension Zementsuspension.	kg
801192B	Rissinjektion Minderverbrauch Polyurethanharz Polyurethanharz.	l

8012 Mauerwerksverpressung

1. Mauerwerksverpressung:

Injektionen sind von unten nach oben aufbauend ausgeführt und erfolgen unter Einhaltung der Nachinjektionszeiten.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

2. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Bei Verpressungen und Injektionen wird das geometrische Gesamtvolumen des zu bearbeitenden Bauteils, unabhängig vom tatsächlich erreichten Verfüllgrad, abgerechnet.

Kommentar:

Dem Bieter ist der Ausgangswert der Mauerwerksfestigkeit und das Mindest-Verfestigungsziel zu benennen. Die Ausgangswerte sind Bestandteil der Vorbefundung, die Zielwerte sind abschließend in einem zu benennenden Prüfverfahren nachzuprüfen (Mindestvorgaben).

Bei Mauerwerksdicken > 60 cm erfolgt eine Verpressung in mehreren Ebenen.

Kriterien zum Abbruch der Arbeiten (z.B. Max. Druck, Austritte, Mischtoleranzen) sind zwischen AG und AN abzustimmen und im Injektionskonzept festzuhalten.

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

801200 Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

801200A Rastermaß f.Mauerwerksverpressung

Rastermaß für Injektionskanäle (z.B. 25 x 25 cm, versetzt):

Betrifft Position(en):

801200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8012

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

801201 Bohren von Injektionskanälen, einschließlich Säubern der Bohrlöcher.
Bohrwinkel 30 bis 45° gegen die Lagerfugenebene nach unten und 30 bis 45° gegen die Stoßfugenebene je Reihe gegeneinander verschränkt (link-rechts-Wechsel).
Bohrlochtiefe = Bauteildicke minus 10 cm
Im Positionsstichwort ist der Durchmesser (mm) angegeben.

Kommentar:

Bohrlochtiefe gleich Bauteildicke minus 10 cm.

801201A Injektionskanäle bohren 20mm

Stk

Bauteildicke:

Material:

801202 Schlagpacker bzw. Kunststoffpacker, einschließlich Absaugen von Bohrmehl und Staub aus dem Injektionskanal oder Ausblasen über eine bohrtiefe Lanze mit ölfreier Druckluft.

801202A Schlagpacker f.Mauerwerksverpressung

Stk

Abdichtung:

Betrifft Position(en):

801204 Injektionspacker mit vorbereiteten Mundstücken für vorbereitete Bohrlöcher mind. 10 cm unter Wandoberfläche.
Bei ungenügendem Halt der Packer ist eine zusätzliche Verdämmung oder Fixierung in den Einheitspreis einkalkuliert.

Kommentar:

Mauerwerksverpressungen bei großen Dicken (> 60 cm) erfolgen in mehreren Ebenen.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
801204A	Injektionspacker f.Mauerwerksverpressung Betrifft Position(en): <input type="text"/>	Stk
801211	Mauerwerksverpressung mit Injektionsgut. Im Positionsstichwort ist die Mauerwerksdicke (cm) angegeben (einschließlich Putz). <u>Kommentar:</u> Mauerwerksverpressungen bei großen Dicken (> 60 cm) erfolgen in mehreren Ebenen.	
801211A	Mauerwerksverpressung 25-40cm Ausgangswert: <input type="text"/> Zielwert: <input type="text"/> Verbrauch (kg/m³): <input type="text"/>	m³
801211B	Mauerwerksverpressung ü.40-60cm Ausgangswert: <input type="text"/> Zielwert: <input type="text"/> Verbrauch (kg/m³): <input type="text"/>	m³
801211C	Mauerwerksverpressung ü.60-90cm Ausgangswert: <input type="text"/> Zielwert: <input type="text"/> Verbrauch (kg/m³): <input type="text"/>	m³
801211D	Mauerwerksverpressung ü.90-120cm Ausgangswert: <input type="text"/> Zielwert: <input type="text"/> Verbrauch (kg/m³): <input type="text"/>	m³
801211E	Mauerwerksverpressung ü.120cm: <input type="text"/> Ausgangswert: <input type="text"/> Zielwert: <input type="text"/> Verbrauch (kg/m³): <input type="text"/>	m³
801221	Mischen und injizieren eines niedrigviskosen, sedimentationsfreien, raumbeständig aushärtenden Zementleims, mit einer im Niederdruckbereich (bis 10 bar) gut regelbaren Membranpumpe über vorbereitete Packer ohne Überwindungsdruck in Risse > 0,8 mm. Partikelgröße $d_{99,9} \leq 200 \mu\text{m}$ Einschließlich Nachverpressen der Packer innerhalb der Verarbeitbarkeitsdauer des Zementleims.	
801221A	Injektion m.Zementleim Mit Zementleim. Ausgangswert: <input type="text"/> Zielwert: <input type="text"/> Verbrauch (l/m³): <input type="text"/>	m³
801222	Mischen und injizieren eines traßhaltigen, hochsulfatbeständigen, niedrigviskosen, sedimentationsfreien, raumbeständig aushärtenden Zementleims mit einer im Niederdruckbereich (bis 10 bar) gut regelbaren Membranpumpe über vorbereitete Packer ohne Überwindungsdruck in Risse > 0,8 mm. Einschließlich Nachverpressen der Packer innerhalb der Verarbeitbarkeitsdauer des Zementleims.	
801222A	Injektion m.Trass-/Zementleim Mit Trass-/Zementleim. Ausgangswert: <input type="text"/>	m³

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Zielwert: <input type="text"/>	
	Verbrauch (l/m³): <input type="text"/>	
801223	Mischen und injizieren eines geprüften, niedrigviskosen ($\leq 200 \text{ mPa}\cdot\text{s}$ bei RT), feuchtigkeitsreaktiven, zähelastischen Polyurethanharzes mit einer luftbetriebenen, gut regelbaren Hochdruckinjektionspumpe über vorbereitete Packer. Einschließlich Nachverpressen der Packer innerhalb der Verarbeitbarkeitsdauer des Injektionsharzes.	
801223A	Injektion ZPUR Mit ZPUR. Ausgangswert: <input type="text"/> Zielwert: <input type="text"/> Verbrauch (l/m³): <input type="text"/>	m³
801224	Mischen und injizieren einer niedrigviskosen, sedimentationsfreien, raumbeständig aushärtenden Kalk/Trasssuspension mit einer im Niederdruckbereich (bis 10 bar) gut regelbaren Membranpumpe über vorbereitete Packer ohne Überwindungsdruck in Hohlräume $> 0,5 \text{ mm}$. Einschließlich Nachverpressen der Packer innerhalb der Verarbeitbarkeitsdauer der Suspension.	
801224A	Injektion Kalktrass Mit Kalktrass. Ausgangswert: <input type="text"/> Zielwert: <input type="text"/> Verbrauch (l/m³): <input type="text"/>	m³
801291	Mauerwerksverpressung/Mehrverbrauch. Liefern, lagern und injizieren von zusätzlich erforderlichem Material über den angenommenen Materialverbrauch hinaus.	
801291A	Mauerwerksverpressung Mehrverbrauch Zementleim Zementleim.	l
801292	Mauerwerksverpressung/Minderverbrauch.	
801292A	Mauerwerksverpressung Minderverbrauch Zementleim Zementleim.	l
8013	Flächeninjektion/Schleier Ausmaß- und Abrechnungsregeln: Abgerechnet wird die tatsächlich injizierte Menge für einen dichten Injektionsschirm mit einer angenommenen Dicke von $\geq 8 \text{ cm}$ im Packerkontakt. <i>Kommentar:</i> <i>Der Verbrauch variiert je nach Einbringungsart, Untergrund und Materialbasis.</i> LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	
801300	Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
801300A	Rastermaß f.Flächeninjektion Rastermaß für Injektionskanäle: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
801300Q +	Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8013 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	ZZZ

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
<p><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p> <p>LB-Version: 22</p>		
801301	Bohren von Injektionskanälen über den zu injizierenden Bereich verteilt - unter dem angegebenen Winkel in das Mauerwerk hinein. Bohrlochabstand ca. 25 cm Im Positionsstichwort ist der Durchmesser der Injektionskanäle (mm) und der Winkel angegeben.	
801301A	Injektionskanäle bohren 14mm/30-45° (Bauteildicke) Bohrlochtiefe = Bauteildicke LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	Stk
801301B	Injektionskanäle bohren 20mm/30-45° (Bauteildicke-10) Bohrlochtiefe = Bauteildicke minus 10 cm LB-Version: 22	Stk
801301C	Injektionskanäle bohren 14mm/90° (2/3 Bauteildicke) Bohrlochtiefe = 2/3 Bauteildicke LB-Version: 22	Stk
801301D	Injektionskanäle bohren 20mm/90° (2/3 Bauteildicke) Bohrlochtiefe = 2/3 Bauteildicke LB-Version: 22	Stk
801301E	Injektionskanäle bohren 20mm/90° (Bauteildicke) Bohrlochtiefe = Bauteildicke LB-Version: 22	Stk
801311	Mischen und injizieren eines niedrigviskosen, lösemittelfreien, ungefüllten Acrylatgels mit einer gut regelbaren 2-Komponenten Hochdruckinjektionspumpe	
801311A	Injektion m.Acrylatgel Bauteildicke (cm): <input type="text"/> LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	m ²
801391	Flächeninjektion/Mehrverbrauch. Liefern, lagern und injizieren von zusätzlich erforderlichem Material über den angenommenen Materialverbrauch hinaus.	
801391A	Flächeninjektion Mehrverbrauch Acrylatgel Acrylatgel.	l
801392	Flächeninjektion/Minderverbrauch.	
801392A	Flächeninjektion Minderverbrauch Acrylatgel Acrylatgel.	l
8014	Horizontalsperren	
801400	Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
801400A	Rastermaß f.Horizontalsperren	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Rastermaß für Injektionskanäle:

Betrifft Position(en):

801400Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8014

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

801401	Bohren von Injektionskanälen mit 10 -12 mm Durchmesser - über den zu injizierenden Bereich verteilt, unter einem Winkel von 85 - 90° in das Bauteil hinein. Bohrtiefe gleich 4/5 Bauteildicke. Bohrlochabstand ca. 10 cm	
801401A	Horizontalsperren bohren,einfach Einreihig. Bauteildicke (mm): <input type="text"/>	Stk
801401B	Horizontalsperren bohren,doppelt Zweireihig. Abstand der Reihen max. 10 cm. Bauteildicke (mm): <input type="text"/>	Stk
801402	Schlagpacker setzen bzw. einschlagen der Kunststoffpacker, einschließlich Absaugen von Bohrmehl und Staub aus dem Injektionskanal oder Ausblasen über eine bohrtiefe Lanze mit ölfreier Druckluft.	
801402A	Schlagpacker f.Horizontalsperren Betrifft Position(en): <input type="text"/>	Stk
801403	Setzen der Injektionspackern in die vorbereiteten Bohrlöcher mind. 5 cm unter Wandoberfläche. Bei ungenügendem Halt der Packer ist eine zusätzliche Verdämmung oder Fixierung in den Einheitspreis einkalkuliert.	
801403A	Injektionspacker f.Horizontalsperren	Stk
801411	Injizieren eines hydrophobierenden Siloxan/Silan-Produkts mit einer gut regelbaren 1-Komponenten Niederdruckinjektionspumpe.	
801411A	Injektion hydrophobierend,drucklos Drucklos Bauteildicke (cm): <input type="text"/> Verbrauch (l/m ³): <input type="text"/>	m³
801411B	Injektion hydrophobierend,Niederdruck Mit Niederdruck (< 10bar). Bauteildicke (cm): <input type="text"/> Verbrauch (l/m ³): <input type="text"/>	m³
801411C	Injektion hydrophobierend,Hochdruck	m³

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Mit Hochdruck. Bauteildicke (cm): <input type="text"/> Verbrauch (l/m³): <input type="text"/>	
801412	Injizieren eines kapillar verschließenden Produkts mit einer gut regelbaren 2-Komponenten Niederdruckinjektionspumpe.	
801412A	Injektion kapillar verschließend,Niederdruck Mit Niederdruck, Kapillar verschließend. Bauteildicke (cm): <input type="text"/> Verbrauch (l/m³): <input type="text"/>	m³
801412B	Injektion kapillar verschließend,Hochdruck Mit Hochdruck, Kapillar verschließend. Bauteildicke (cm): <input type="text"/> Verbrauch (l/m³): <input type="text"/>	m³
801421	Aufzahlung (Az) auf Horizontalsperren für Erschwernisse.	
801421A	Az f.Erschwernisse Anschlüsse Einbauen Bei Anschlüssen von Einbauten. mittels Schottinjektion durch verdichteten/veränderten Injektionsraster und -druck. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PA
801421B	Az f.Erschwernisse Fremdsysteme Bei der Anbindung an vorhandene Fremdsysteme (z.B. mechanische Sperren, etc.) ... mittels Schottinjektion durch verdichteten/veränderten Injektionsraster und -druck. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PA
801421C	Az f.Erschwernisse partielle Hochzugssperren Bei partiellen Hochzugssperren. Herstellen von lediglich partiellen Abdichtungsebenen. An- und Abschluss an beiden Seiten zur weiteren, späteren Anbindung. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PA
8015	Bodenverpressung	
801500	Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
801500A	Rastermaß f.Bodenverpressung Rastermaß für Rammlanzen: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
801500Q +	Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8015 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	ZZZ Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH						
	<p><u>Kommentar:</u> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</p> <p>LB-Version: 22</p>							
801501	<p>Injektionslanzen mit verschlossenen Austrittsöffnungen und abnehmbaren Mundstücken in das frei zugängliche Erreich, mind. 50 cm unter Bodenoberfläche, in mehreren Ebenen und Winkeln verpressen.</p> <p>Bei ungenügendem Halt der Packer ist eine zusätzliche Verdämmung oder Fixierung in den Einheitspreis einkalkuliert.</p>							
801501A	<p>Injektionslanzen f.Bodenverpressung</p> <p>Einbringtiefe (m): <input type="text"/></p>	Stk						
801511	<p>Einbringen eines 2K-zähelastischen Polyurethans mittels Pumpentechnik im vorgeschriebenen Druck- und Mengenbereich.</p> <ul style="list-style-type: none">• Druckfestigkeit des Materials > 50N/mm²• max. Schaumfaktor übersteigt das 15-fach nicht (frei- schäumend)• Viskosität <= 200 mPas*s, und verändert sich durch Zugabe von Katalysatoren nicht <p>Für die Verfestigungen stehen mindestens zwei verschiedene Reaktionszeiten (~30' und ~4') zur Verfügung. Einschließlich Zwischenspülen.</p> <p><u>Kommentar:</u> Injektionen im Hochdruckverfahren (>10 bar an der Lanze) sind nur mit Ausnahmen und nach Bedarf zu unterschreiten! Ein Nachziehen der installierten Lanzen ist möglich.</p>							
801511A	<p>Bodenverpressung</p> <p>Bodenverpressung (Verfestigung auf fr > 30N/cm²)</p> <p>Ausgangswert: <input type="text"/></p> <p>Zielwert: <input type="text"/></p>	m³						
8016	<p>Schlauchinjektion</p> <p>1. Schlauchinjektion: Zugelassen sind der vom Hersteller vorgegebene Einsatzbereich und die zugelassenen Einbaulängen.</p> <p>2. Einkalkulierte Leistungen: Die Dokumentation mit Angaben zu: Produkt, die Charge, Bauteil-, Luft- und Materialtemperatur, sowie Injektionsdruck ist in die Einheitspreise einkalkuliert.</p> <p>3. Funktionskontrolle: 3.1 Die Kontrolle der Durchlässigkeit des Schlauchkanals erfolgt mittels Druckluft oder Wasserspülung. Die Schlauchenden werden beidseits freigelegt und mit einem Druck von max. 1 bar beaufschlagt. 3.2 Die Funktionskontrolle der Probe bei normaler Gängigkeit ist in die Einheitspreise einkalkuliert.</p> <p><u>Kommentar:</u> Frei zu formulieren sind (z.B.): - das Verwahren freier Enden, die nicht z.B. an Nagelpackern enden (diese werden gebündelt so befestigt, dass sie bei den Betonierarbeiten nicht verloren gehen oder beschädigt/verstopft werden). - eine Wiederverwendung von Schlauchsystemen zur neuerlichen Verpressung</p> <p>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</p>							
801600	<p>+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.</p>							
801600Q	<p>+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8016</p> <p>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</p> <p>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</p> <table><tr><td>Kriterien der Gleichwertigkeit:</td><td>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</td></tr><tr><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr><tr><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr></table>	Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	ZZZ
Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:							
<input type="text"/>	<input type="text"/>							
<input type="text"/>	<input type="text"/>							

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

801601	Injektionsschläuche, einschließlich Nagelpacker und Befestigungsmaterial. Für Bodenplatten, Boden-/Wand-Anschlüsse, Wand-/Wand-Anschlüsse, Schlitzwände/Sohlplatten, Rohrdurchführungen. Abgerechnet wird die Länge der Arbeitsfuge inkl. aller notwendigen Übergriffe und Überlappungslängen. Im Positionsstichwort ist die maximale Länge (m) der einzelnen Schläuche angegeben.	
801601A	Injektionsschläuche b.10m Anwendung: <input type="text"/>	m
801601B	Injektionsschläuche ü.10-20m Anwendung: <input type="text"/>	m
801601C	Injektionsschläuche ü.20m: _____ Anwendung: <input type="text"/>	m
801611	Verwahrdosen für Injektionsschlauchanschlüsse.	
801611A	Verwahrdosen	Stk
801621	Verpressen der Injektionsschläuche. Einschließlich Geräte und Anschlüsse an die Enden der Schläuche, sowie ein Materialverbrauch von 0,15 kg/lfm. Innerhalb der Verarbeitungszeit werden sämtliche Schläuche nachverpresst.	
801621A	Injektion/verpressen Schläuche m.Polyurethan Mittels einem dauerhaft abdichtenden PUR-Harz.	m
801621B	Injektion/verpressen Schläuche m.Acrylat Mittels einem dauerhaft abdichtenden AY-Harz.	m
801621C	Injektion/verpressen Schläuche m.Zementsuspension Mittels einer Mikrozementsuspension.	m
801631	Nacharbeiten.	
801631A	Nachinjektion von Schläuchen	m
	Schläuche bis zur konstanten Verfüllung mehrfach nachverpressen (bei sichtbarem Abfließen der Füllgüter).	

8021 Sondermaßnahmen

802100 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

802100Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8021

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

802101	Verpressen.	
802101A	Verpressen Rohrdurchführung Von Rohrdurchführungen. Abmessungen:	Stk
802101B	Verpressen Fugenkonstruktion Von Fugenkonstruktionen (z.B. Dehnfugen, Bewegungsfugen, Dilatationsfugen): Mit/ohne (z.B. außenliegendem Fugenband, innenliegendem Fugenband, Quelfugenband): Abmessungen:	m
802101C	Verpressen Hohlräume Von Hohlräumen Abmessungen:	m ³
802101D	Verpressen Risse <0,1mm Mikro Risse (< 0,1 mm). Für die abdichtenden Verpressarbeiten wird ein Füllgut verwendet, welches über die notwendigen Eigenschaften der Viskosität und des Benetzungswinkels verfügt.	m
802101E	Verpressen Schachtböden Von Schachtböden. Abmessungen:	m ²
802102	Verfüllen.	
802102A	Verfüllen Hohlblocksteine Von Hohlblocksteinen. Abmessungen: Abgerechnet wird das theoretische Gesamtvolumen der Hohlräume bei vollständiger Verfüllung. Ein Injektionsprotokoll wird dem AG übergeben.	m ³
8031	Nacharbeiten,Nachtrocknen	
803100	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
803100Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8031 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	ZZZ

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p> <p>LB-Version: 22</p>	
803101	<p>Nachrocknen von Mauerwerk (MWK) mittels Heizstäben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nieder-Temperaturverfahren (NTV) <p>Im Positionsstichwort ist die Mauerwerksdicke (cm) angegeben (einschließlich Putz).</p> <p><i>Kommentar:</i> Bestimmungen zum Stromverbrauch sind mit der LG 00 (Allgemeine Bestimmungen) auszuschreiben.</p>	
803101A	NTV Nachrocknen MWK 20-30cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m ²): <input type="text"/>	m²
803101B	NTV Nachrocknen MWK 20-30cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m ²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m ² x Tage)	VE
803101C	NTV Nachrocknen MWK ü.30-45cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m ²): <input type="text"/>	m²
803101D	NTV Nachrocknen MWK ü.30-45cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m ²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m ² x Tage)	VE
803101E	NTV Nachrocknen MWK ü.45-60cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m ²): <input type="text"/>	m²
803101F	NTV Nachrocknen MWK ü.45-60cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m ²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m ² x Tage)	VE
803101G	NTV Nachrocknen MWK ü.60-75cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m ²): <input type="text"/>	m²
803101H	NTV Nachrocknen MWK ü.60-75cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m ²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m ² x Tage)	VE
803101I	NTV Nachrocknen MWK ü.75-90cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m ²): <input type="text"/>	m²
803101J	NTV Nachrocknen MWK ü.75-90cm vorhalten	VE

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Vorhalten. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	
803101K	NTV Nachtrocknen MWK ü.90-120cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/>	m²
803101L	NTV Nachtrocknen MWK ü.90-120cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	VE
803101M	NTV Nachtrocknen MWK ü.120cm: _____ Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/>	m²
803101N	NTV Nachtrocknen MWK vorhalten ü.120cm: _____ Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	VE
803111	Nachtrocknen von Mauerwerk (MWK) mittels Heizstäben. • Hoch-Temperaturverfahren (HTV) Im Positionsstichwort ist die Mauerwerksdicke (cm) angegeben (einschließlich Putz). <u>Kommentar:</u> Bestimmungen zum Stromverbrauch sind mit der LG 00 (Allgemeine Bestimmungen) auszuschreiben.	
803111A	HTV Nachtrocknen MWK 20-30cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/>	m²
803111B	HTV Nachtrocknen MWK 20-30cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	VE
803111C	HTV Nachtrocknen MWK ü.30-45cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/>	m²
803111D	HTV Nachtrocknen MWK ü.30-45cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	VE
803111E	HTV Nachtrocknen MWK ü.45-60cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/>	m²
803111F	HTV Nachtrocknen MWK ü.45-60cm vorhalten	VE

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Vorhalten. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	
803111G	HTV Nachtrocknen MWK ü.60-75cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/>	m²
803111H	HTV Nachtrocknen MWK ü.60-75cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	VE
803111I	HTV Nachtrocknen MWK ü.75-90cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/>	m²
803111J	HTV Nachtrocknen MWK ü.75-90cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	VE
803111K	HTV Nachtrocknen MWK ü.90-120cm Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/>	m²
803111L	HTV Nachtrocknen MWK ü.90-120cm vorhalten Vorhalten. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	VE
803111M	HTV Nachtrocknen MWK ü.120cm: _____ Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/>	m²
803111N	HTV Nachtrocknen MWK vorhalten ü.120cm: _____ Setzen und Bohren. Heizstäbe (STK/m²): <input type="text"/> Abrechnung in VE (1 VE = m² x Tage)	VE
8075	Sonstiges	
807500	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
807500Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8075 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/>	ZZZ Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/>

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

807530	Abschließendes, kraftschlüssiges Verschließen der Bohrlöcher mit Füllmaterial auf Zementbasis, nach statischen Erfordernissen (Bohrlochverschluss). Der Füllmörtel wird möglichst hohlraumfrei eingebracht und weist kein Schwindverhalten auf. Ohne Unterschied der Tiefe und des Durchmessers der offenen Bohrlöcher nach Entnahme der Packer Systeme.	
807530A	Bohrlochverschluss Abgerechnet wird in VE () (Stück) x m ²	VE
807591	Abschneiden oder ausbauen von Packer-Systemen und Injektions-Füllgutresten.	
807591A	Packer u.Füllgutreste entfernen	Stk
807591B	Injektionspacker entsorgen Packer-Systeme entsorgen. Material: Entsorgungsschlüssel:	Stk
807591C	Verdämmung entsorgen Verdämmung entsorgen. Material: Entsorgungsschlüssel:	PA
807591E	Reparatur Reparaturarbeiten (egalisieren).	m ²
8080	Dokumentation,Untersuchungen,Prüfungen	
808000	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
808000Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8080	ZZZ
	Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.	
	Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:
	<p>Kommentar:</p> <p>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p> <p>LB-Version: 22</p>	
808001	Dokumentation, während des gesamten Arbeitsverlaufs. Einschließlich Angaben zu:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Temperaturen von Luft, Substrat und Material mind. 3-mal pro Tag (Früh, Mittag, Abend) • Chargen des Materials und des Equipments • Auffälligkeiten (z.B. Untergrund) 	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Druck-/Mengenaufzeichnung je Packer
- Einstellung von Reaktionszeiten steuerbarer Injektionsgüter
- Entsorgungsmaterialien (Spülmittel, Restmaterial, ...) Art und Menge

808001A Dokumentation PA
Betrifft:

808002 Nachuntersuchung von Bohrkernen.
Durch eine akkreditierte Prüfanstalt, ZT-Büro oder fachspezifisches Ingenieurbüro.
Einschließlich:

- Prüfungen auf Druckfestigkeiten (fk, fb, fm)
- Schlussbericht

808002A Nachuntersuchung Stk
Betrifft:

808003 Untersuchungen Verfestigung.
Durch eine akkreditierte Prüfanstalt, ZT-Büro oder fachspezifisches Ingenieurbüro.
Bohrkern ≥ 150 mm mittels abdrücken direkt oder im Detailverfahren prüfen.
Einschließlich:

- Prüfungen auf Druckfestigkeit (fk)
- Schlussbericht

808003A Untersuchungen Verfestigung im Direktverfahren Stk
Im Direktverfahren.
Betrifft:

808003B Untersuchungen Verfestigung im Indirektverfahren Stk
Im Indirektverfahren.
Betrifft:

808004 Nachuntersuchungen Feuchtigkeit.
Durch eine akkreditierte Prüfanstalt, ZT-Büro oder fachspezifisches Ingenieurbüro.
Einschließlich:

- IR-Bericht der betroffenen Stellen (zur einfachen Nachverfolgung)
- Schlussbericht

808004A Nachuntersuchungen Feuchtigkeit Stk
Feststellung des tatsächlichen Feuchtegehaltes mittels DARR- oder CM-Verfahren:
Im Indirektverfahren.
Betrifft:

8090 Regieleistungen

1. Allgemeines:

In dieser Unterleistungsgruppe werden nur angehängte Regieleistungen gemäß ÖNORM B 2110 erfasst.

Regieleistungen werden nur ausgeführt, wenn sie vom Auftraggeber im Einzelfall angeordnet werden, auch wenn sie im Vertrag (Leistungsverzeichnis) vorgesehen sind.

Die aufgewendeten Stunden, verwendeten Geräte, Transportleistungen und verbrauchten Stoffe werden täglich in die Regiescheine eingetragen und dem Auftraggeber zur Gegenzeichnung vorgelegt.

2. Mengenänderungen:

Die Bestimmungen, wonach bei Mengenänderungen die Neuvereinbarung von Einheitspreisen verlangt werden kann, sind auf Regieleistungen nicht anwendbar.

3. Beschäftigungsgruppen:

Die angeführten Beschäftigungsgruppen entsprechen den kollektivvertraglichen Regelungen. In den Stundensätzen sind auch anteilige Wegegelder, Fahrtspesen und Aufwandsentschädigungen (Auslösen) einkalkuliert. Verrechnet wird die an der Arbeits- oder Montagestelle tatsächlich geleistete Arbeitszeit, die kleinste Einheit ist die angefangene halbe Stunde.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

4. Einkalkulierte Leistungen:

Die Einheitspreise für Stoffe gelten frei Baustelle, einschließlich Abladen.

5. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Zur Verrechnung kommen die Stundensätze jener Beschäftigungsgruppe, die für die jeweilige Regieleistung ausreicht, unabhängig von der Qualifizierung des tatsächlich eingesetzten Personals.

Kommentar:

Frei zu formulieren (z.B.):

- Überstunden, die dem Arbeitsruhegesetz unterliegen

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

809000 Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

809000C Überstundenregelung

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:

Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

809000Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 8090

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

809001 Regiestunden.

809001A Regiestunde Facharbeiter

h

Facharbeiter.

809001B Regiestunde Hilfsarbeiter

h

Hilfsarbeiter.

809051 Materiallieferungen f.Regieleistungen

VE

Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).

Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.

Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.

Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.

1 VE = 1 EURO

Beispiel:

angebotener Prozentsatz: +12%

als Einheitspreis einzusetzen: 1,12